



Highlights

- Dank des integrierten Monitoring- und Reporting-Frameworks haben Sie die Performance von IBM® Spectrum LSF-Umgebungen stets im Blick
 - Überwachung des FlexNet Publishers und Reprise-basierter Lizenznutzung einschließlich detaillierter Berichte und zusammenfassender Übersichten
 - Überwachung der gemeinsamen Speichernutzung mit mehrstufiger Berichtserstellung einschließlich Anwendung und Organisation
 - Bietet leistungsstarke Produktivitätstools einschließlich operativer Übersichten
 - Beinhaltet die Überwachung von Systemprotokollen, einen automatischen Alarm und ein schlüsselwortbasiertes Toolkit für Fehlermanagement
 - Erweiterbar für die Überwachung von Simple Network Management Protocol (SNMP) oder angeschlossenen Netzwerkgeräten
-

IBM Spectrum LSF RTM

Erweiterte Reporting-, Tracking- und Überwachungsfunktionen für IBM Spectrum LSF-Umgebungen

IBM Spectrum LSF RTM ist ein operatives Dashboard für IBM Spectrum LSF-Umgebungen, das umfassendes Workload-Monitoring, -Reporting und -Management ermöglicht. Damit erledigen Cluster-Administratoren ihre täglichen Aufgaben deutlich effizienter und haben außerdem Zugriff auf Informationen und Tools, um die Clustereffizienz zu verbessern. Die Benutzerproduktivität wird optimiert, Kosten begrenzt, im Griff gehalten oder gar reduziert. Im Unterschied zu anderen Überwachungstools, die sich in der Regel nur auf eine Facette der Clusterüberwachung konzentrieren, bietet Ihnen IBM Spectrum LSF RTM ein umfassendes integriertes Monitoring, das speziell für IBM Spectrum LSF-Umgebungen konzipiert wurde. Auf diese Weise überwachen Sie mehrere Cluster mittels einer intuitiven Schnittstelle ganz einfach gleichzeitig und damit äußerst effizient.

Umfassendes, integriertes Monitoring und Reporting für IBM Spectrum LSF-Cluster

Andere Tools auf dem Markt überwachen lediglich die Infrastruktur. Das IBM Spectrum LSF RTM hingegen hat Workloads und Ressourcen im Blick und bietet damit einen vollständigen Einblick in IBM Spectrum LSF-Cluster. Überwacht werden alle Aspekte und Facetten des Workload-Scheduling einschließlich globaler Cluster, Hosts, Aufgaben, Lizenzen, Warteschlangen, Benutzer und Protokolldateien (Abbildung 1).

Neben dieser umfassenden Überwachung verfügt IBM Spectrum LSF RTM über ein flexibles Alarmsystem, das Administratoren und Manager unverzüglich über kritische Ereignisse in Kenntnis setzt, damit diese schnell entsprechende Maßnahmen einleiten. Das breite Funktionsspektrum von IBM Spectrum LSF RTM ersetzt daher mehrere Tools in normalen IBM Spectrum LSF-Umgebungen durch ein einziges, anwenderfreundliches Überwachungstool. Somit verbessert sich die Produktivität von Administratoren und Benutzern gleichermaßen, gleichzeitig werden Kosten und Komplexität reduziert.



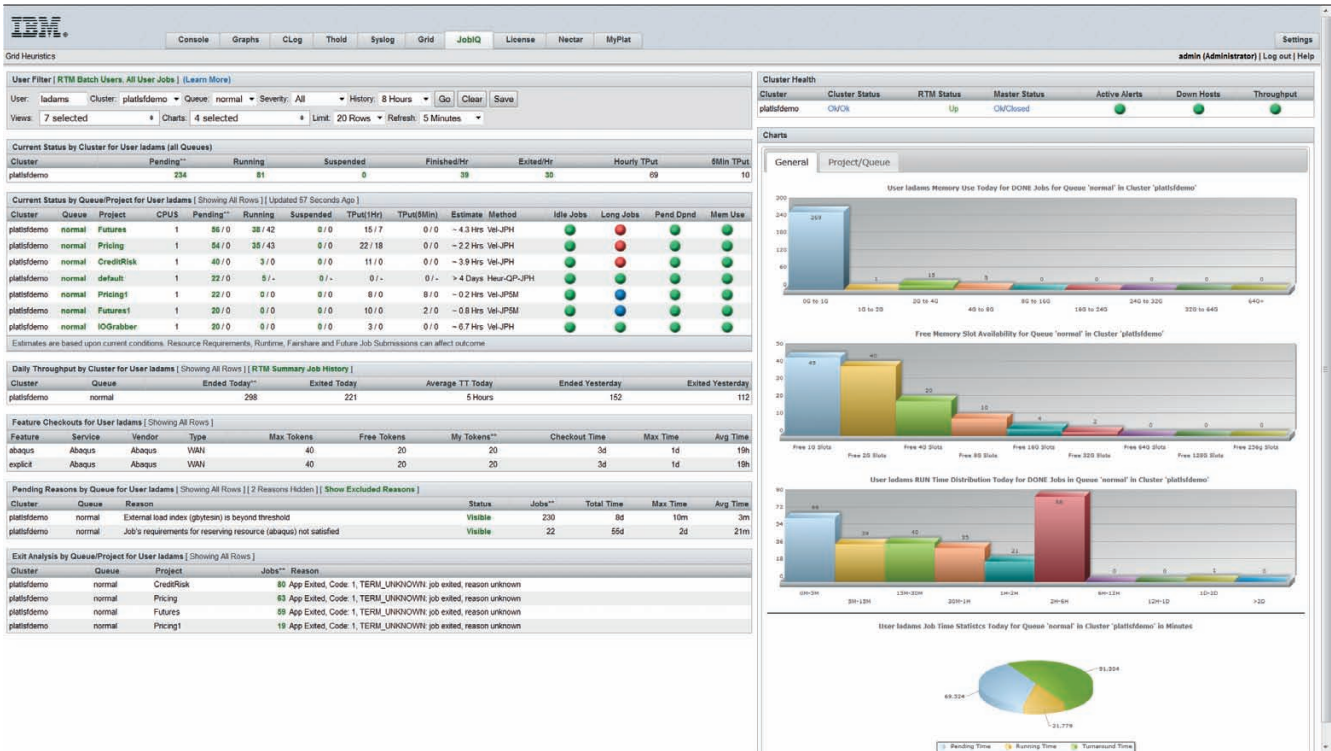


Abbildung 1. Das IBM Spectrum LSF RTM Dashboard zeigt eine Echtzeit-Ansicht der Verteilung von Ressourcen zwischen Benutzern und Benutzergruppen einschließlich parallel laufender Multihost-Anwendungen.

Leistungsstarke Produktivitätstools

IBM Spectrum LSF RTM verfügt über umfassende Workload-Monitoring-, Reporting- und Verwaltungstools – für mehr Produktivität, weniger Kosten und effizientere Mitarbeiter.

Clusterüberwachung und -steuerung: Über das IBM Spectrum LSF RTM verwaltet ein einzelner Administrator sämtliche Aktivitäten eines oder mehrerer IBM Spectrum LSF-Cluster. Ferner unterstützt es mit mehr Produktivität und einer beschleunigten Problemlösung Das

IBM Spectrum LSF RTM Dashboard zeigt Zustand und Services der Cluster-Hosts in Echtzeit, zudem bietet es Drilldown- und Drillaround-Funktionen. Dank erweiterter Überwachungsfunktionalitäten können Administratoren für jedes Dateisystem nachverfolgen, welche Benutzer oder Benutzergruppen Daten und physischen Speicherplatz nutzen, wobei diese Daten entweder anhand der Dateieindung oder Anwendung gruppiert werden.

Monitoring und Reporting zur Lizenznutzung: Kunden, die lizenzierte kommerzielle Anwendungen unter Verwendung von FlexNet Publisher und Reprise License Manager verwenden, können mit dem IBM Spectrum LSF RTM anhand von Funktion und Anbieter die Lizenznutzung sowie verschiedene Informationen einschließlich Lizenzstatus, Version, Funktionen und Ablaufdatum einsehen. Administratoren können durch die Überwachung der Lizenznutzung und der Workloads Engpässe, die sich aufgrund der Lizenz ergeben, zügig erkennen und entsprechende Abhilfe schaffen – für deutlich mehr Produktivität und eine optimierte Nutzung von Softwarelizenzen. Eine weitere Kostensenkung erreichen Sie, indem Sie den wichtigsten Projekten einige wenige Lizenzen zuweisen und die Lizenznutzung im Kontext der Clusterressourcen analysieren.

Speicherauslastung und -Reporting: IBM Spectrum LSF RTM bietet ein verteiltes Festplattenauslastungs- und Reporting-Framework, das die Nutzung von Remote-Ordern anhand der Benutzer, Gruppe, Organisation, Anwendung und Dateiendung überwacht. Das System teilt Dateien ihrem Alter entsprechend in drei Kategorien ein und ermöglicht die Nachverfolgung über einen bestimmten Zeitraum. IBM Spectrum LSF RTM verfügt über ein System zur Überwachung einer unbegrenzten Anzahl an Dateiordern in einem verteilten Framework. Für Unternehmen, die ihre Struktur importieren möchten, bietet IBM Spectrum LSF RTM auch die Möglichkeit der Speicherauslastung durch Gruppen, Einheiten oder Abteilungen der Organisation.

Flexible Darstellungsoptionen: Wichtige Kennzahlen können mithilfe von hunderten integrierten Diagrammen grafisch dargestellt und wiedergegeben werden. Administratoren können Planungsrichtlinien anhand von Trends anpassen, um die Effizienz zu steigern, kleinere Probleme zu lösen bevor diese eskalieren und die Kapazitätsplanung optimieren.

Überwachung der Leistung: Um die Clusterleistung nachzuvollziehen, können Administratoren mithilfe des IBM Spectrum LSF RTM Leistungsdaten dynamisch oder für einen spezifischen Probenzeitraum erfassen. Leistungskennzahlen werden zum Abschluss eines solchen Probenzeitraums berechnet und ermöglichen es dem Administrator, die Ursachen für Systemverzögerungen zu bestimmen und entsprechende Gegenmaßnahmen zu treffen, bevor es kritisch wird.

Profilierung von Tätigkeitsebenen: IBM Spectrum LSF RTM erlaubt die Überwachung von Tätigkeitsebenen anhand von Benutzern, Benutzergruppen oder Projekten. Administratoren erhalten präzise Informationen darüber, wie hostbasierte Ressourcen wie CPU, Speicher und SWAP-Platz ausgelastet werden und können eine dementsprechende Feinabstimmung vornehmen, um Clusterauslastung, Durchsatz und Wartezeiten zu optimieren.

Hilfe im Kontext: Um neue Administratoren bei Ihren Aufgaben zu unterstützen und Ihnen bei Setup, Konfiguration und Überwachungsaufgaben eine Hilfestellung zu geben, finden sich auf der IBM Spectrum LSF RTM-Webseite diverse Hilfelinks in der Registerkarte Konsole.

Ressourcenzuweisung für Monitoring und Reporting: Echtzeit-Ansichten zeigen, wie Ressourcen unter den Benutzern und Benutzergruppen in parallel laufenden Multihost-Anwendungen verteilt sind, einschließlich zusammenfassender Statistikberichte, die über unterschiedliche Zeiträume ausgeführt werden. Dank der Sichtbarkeit der geteilten Ressourcen, darunter auch die hostbasierte Ressourcennutzung, können Administratoren IBM Spectrum LSF-Richtlinien modifizieren, um die Zuweisung noch effizienter zu gestalten und Service-Level einzuhalten.

Automatischer Alarm und Ausnahmebehandlung

IBM Spectrum LSF RTM verfügt über ein integriertes Alarmsystem und eine Ausnahmebehandlung. Administratoren werden unverzüglich benachrichtigt, wenn die Produktivität beeinträchtigt werden. Durch die Automatisierung von Korrekturmaßnahmen wird die Arbeitsbelastung von Administratoren weiter reduziert und zudem die Cluster-Verfügbarkeit verbessert.

Im Unterschied zu anderen Überwachungslösungen, die einen Alarm anhand eines einfachen Schwellenwerts senden oder dann reagieren, wenn Services aktiviert oder deaktiviert werden, kann IBM Spectrum LSF RTM einen Alarm auf Grundlage von Kennzahlen auslösen, die sich unmittelbar auf die Benutzerproduktivität auswirken. Beispielsweise möchte ein Administrator benachrichtigt werden, wenn die Anzahl der ausstehenden Aufgaben länger als eine Minute über einem bestimmten Schwellenwert liegt, da sich diese Wartezeit direkt auf die Servicequalität und die Produktivität der Benutzer auswirkt.

Umfassende, integrierte Clusterüberwachung

Da die Anzahl der Knoten je Cluster und die Anzahl der Cluster steigt, sind Unternehmen auf Überwachungs- und Verwaltungstools angewiesen, die es Administratoren ermöglichen, mehrere Cluster global zu verwalten und zu skalieren. IBM Spectrum LSF RTM bietet das umfassendste Workload-Monitoring- und Reporting-Dashboard für IBM Spectrum LSF-Cloudumgebungen. Mit diesem Dashboard können Sie Cluster über eine einzelne Webschnittstelle überwachen, verwalten und zugehörige Berichte erstellen. Auf diese Weise verwalten Administratoren spielend einfach mehrere Cluster und verbessern gleichzeitig die Servicequalität für Clusterbenutzer.

Warum IBM?

IBM Spectrum Computing bietet ein umfassendes Portfolio an softwaredefinierten Infrastrukturlösungen, die Ihrer Organisation helfen, IT-Services auf die effizienteste Art und Weise bereitzustellen, die Ressourcenauslastung für schnellere Ergebnisse zu optimieren und Kosten zu senken. Diese Angebote helfen bei der Maximierung des gesamten Potenzials Ihrer Infrastruktur und beschleunigen Analysen, HPC, Hadoop, Apache Spark und Cloud-basierte Anwendungen in jeder Größenordnung. Mit diesem Portfolio lassen sich Simulationen und Analysen vereinfachen, damit Ihre Organisation aus Ihren Daten wichtige Erkenntnisse gewinnen und qualitativ hochwertigere Produkte schneller am Markt platzieren.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu IBM Spectrum LSF RTM erhalten Sie von Ihrem IBM Vertriebsbeauftragten bzw. IBM Business Partner (BP) oder unter:

ibm.com/systems/spectrum-computing/products/lsf/resources.html



IBM Deutschland GmbH

IBM-Allee 1
71139 Ehningen
ibm.com/de

IBM Österreich

Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz

Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

IBM Die IBM Homepage finden Sie unter ibm.com/de

IBM, das IBM Logo, ibm.com, IBM Spectrum und LSF sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein.

Eine vollständige Liste aller Markenzeichen von IBM finden Sie unter „Copyright and trademark information“ auf ibm.com/legal/copytrade.shtml

Weitere Unternehmens-, Produkt- und Servicenamen können Marken anderer Hersteller/Anbieter sein.

Hinweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen von IBM in dieser Veröffentlichung bedeuten nicht, dass IBM diese in allen Ländern anbietet, in denen IBM vertreten ist.

Ein Hinweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM bedeutet nicht, dass nur Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM verwendet werden können. Funktional gleichwertige Produkte, Programme oder Dienstleistungen können alternativ verwendet werden.

IBM Hardwareprodukte werden fabrikneu hergestellt, mit neuen oder gebrauchten Bestandteilen. In manchen Fällen können Hardwareprodukte neben neuen auch wiederverwendete Teile enthalten. Unabhängig davon gelten in jedem Fall die IBM Gewährleistungsbedingungen.

Diese Veröffentlichung dient nur zur allgemeinen Information. Änderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen zu IBM Produkten und Dienstleistungen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen IBM Vertriebspartner oder Reseller.

Diese Publikation enthält Internetadressen, die nicht Eigentum von IBM sind. IBM übernimmt keinerlei Verantwortung für die auf diesen Websites enthaltenen Informationen.

IBM erteilt keine Rechts-, Rechnungsführungs- oder Auditberatung bzw. sichert zu oder garantiert, dass seine Produkte oder Leistungsangebote zwangsläufig den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Kunden sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesetze und Vorschriften, darunter der nationalen Rechte und Vorschriften, selbst verantwortlich.

Fotos zeigen auch Konzeptstudien.

© Copyright IBM Corporation 2016



Bitte der Wiederverwertung zuführen